



Guten Tag,

mit dieser 50. Ausgabe des AG CommTech Newsletters setzen wir die Anstrengungen fort, Kommunikationsabteilungen bei ihrer Digitalisierung und der Nutzung von KI zu unterstützen, denn es bleibt viel zu tun. Mit [dem CommTech Excellence Forum](#) schaffen wir darüber hinaus eine neue Plattform für Unternehmen, die besonders fortgeschritten sind und sich untereinander im vertraulichen Rahmen vernetzen wollen.

Am 7. Juli treffen sich die Mitglieder der AG CommTech zum Members Meet-Up vor dem Start der [Summer School](#) bei Melitta in Minden – denn die AG CommTech wird fünf Jahre alt. Zeit, nach vorn zu blicken und neue Herausforderungen für die Profession anzugehen. Am Abend laden wir zur Verleihung der CommTech Champion Awards ein und bitten Dich, Deinen Champion zu [nominieren](#).

In diesem Newsletter schreibt Lydia Prexel von Unzer über den Einfluss von KI auf Marken und wie man daraus Nutzen zieht; wir teilen Erkenntnisse aus den Arbeits- und Interessensgruppen und laden Euch zur aktiven Mitarbeit ein. Natürlich gibt es brandaktuelle Lesetipps und weitere kostenlose [Webinare](#), mit praktischen Tipps für Eure Arbeit, u.a. zur Einführung KI-Agents. In Hamburg und München laden wir zu Regionaltreffen im März ein.

Viel Spaß beim Lesen!

Euer Leitungskreis der AG CommTech

Thomas Mickeleit, Jörg Forthmann, Klaus Treichel, Annette Siragusano, Jacqueline Casini, Oliver Lönker, Christina Rettig, Christof Schmid, Richard Tigges, Markus Fuhrmann, Lena Wouters, Philipp End, Dr. Reimer Stobbe, Florian Müller, Clarissa Haller, Maike Molling, Danny Schwarze

COMMTECH BLOG



Was KI über Unternehmen sagt – und wie man das systematisch beobachtet

von [Dr. Lydia Prexl](#)

Reputation entsteht immer häufiger in KI-Antworten. Sprachmodelle bündeln öffentliche Diskurse, ordnen sie ein und geben sie als scheinbar objektives Wissen zurück. Für Kommunikationsverantwortliche bedeutet das: Sie müssen nicht nur beobachten, was über ein Unternehmen gesagt wird – sondern auch, was KI daraus macht.

Immer mehr Menschen informieren sich nicht mehr über klassische Suchmaschinen, sondern verlassen sich auf die Antworten von KI-Sprachmodellen (LLMs). Diese funktionieren jedoch grundlegend anders als Google & Co.: Sie verlinken nicht auf einzelne Websites, sondern fassen Informationen aus zahlreichen Quellen zusammen und liefern eine interpretierte Antwort. Damit ist eine KI-Antwort nicht

nur Information, sondern immer auch Deutung, und genau diese prägt zunehmend die Wahrnehmung von Unternehmen, Marken und Themen.

[Jetzt lesen](#)

MASCHINENRAUM

Ergebnisse aus der Umfrage im Cluster „Strategie und Wirkungsmessung“



**Strategische Steuerung? Ja!
Messlogik? Nein!**

**Was die Kommunikatoren
wirklich tun (und was sie
glauben zu tun)**

Viele Kommunikationsteams wollen strategisch wirken - doch zwischen Anspruch und Realität klafft eine Lücke. Die aktuelle Befragung im Cluster „Strategie und Wirkungsmessung“ zeigt: KPI-Frameworks, ROI-Messung und KI-gestützte Dashboards stehen ganz oben auf der Agenda. Gleichzeitig fehlen vielerorts die Grundlagen. Valide Daten sind nicht vorhanden, Wirkungsketten nicht definiert, Steuerungsmodelle nicht etabliert. Die Antworten der 19 Teilnehmenden zeichnen ein Bild, das viele kennen dürften und machen dabei deutlich: Strategische Steuerung braucht mehr als gute Absichten. Sie braucht ein belastbares Fundament.

[Jetzt mehr lesen](#)

Cluster Organisation & Prozesse

Organisationsdesign als strategischer Hebel



Nadine Schian, SVP Global Corporate Communications & Governmental Affairs bei der BSH Hausgeräte GmbH, wird exklusive Einblicke in die aktuelle Transformation der globalen Kommunikationseinheit der BSH geben:

Beim Aufbau einer globalen Kommunikationsfunktion ist das Organisationsdesign weit mehr als nur eine Übung im Erstellen von Organigrammen – es ist ein entscheidender Hebel für die strategische Steuerung. In ihrem Impuls teilt Nadine Schian ihre Erfahrungen beim Aufbau des globalen „Target Operating Model“ für die Kommunikation der BSH. Sie gewährt dabei einen ehrlichen Blick hinter die Kulissen und beleuchtet das Spannungsfeld zwischen den Erwartungen des Managements und den Bedürfnissen der Mitarbeitenden.

Die Teilnahme ist für alle Mitglieder der AG CommTech offen. Wer teilnehmen möchte, meldet sich bitte unter info@agcommtech.de oder gleich über den Button. Den Link zum Teams-Event bekommt Ihr am Anschluss zugeschickt.

[Anmeldung zum Cluster-Meeting](#)

Neues aus der Interessensgruppe Data & Insights Experts

In unserer Februar-Session hat **Kai Fetzer** (Head of Data Insights and Contentflow bei Bosch) mit einem weit verbreiteten Mythos aufgeräumt: KI in der Kommunikation ist kein „Magic Button“, den man drückt, um fertige Strategien zu erhalten. Im Gegenteil: Wer KI zur Analyse nutzt, muss bereit sein, tiefer in die Prozesse einzusteigen als je zuvor.

Das Erkenntnisinteresse moderner Kommunikation lässt sich heute mehr denn je auf die Frage nach der Validität und dem strategischen Mehrwert zuspitzen. Der Weg zu echten Insights mithilfe von künstlicher Intelligenz wird dabei oft unterschätzt: Während die Hoffnung auf eine vollautomatische „Knopf-Lösung“ groß ist, zeigt die Praxis bei Bosch, dass KI-gestützte Analyse ein intensiver Arbeitsprozess bleibt, der tiefes Prozessverständnis und technologische Sattelfestigkeit erfordert.

Drei Kern-Erkenntnisse für die Praxis:

- **Prozessbeherrschung ist die neue Superkraft:** KI nimmt uns das Denken nicht ab. Die eigentliche Herausforderung liegt darin, in extrem heterogenen wie dynamischen IT-Landschaften die richtigen Datenquellen zu identifizieren und die Validität der Ergebnisse sicherzustellen.
- **Vom Erfüllungsgehilfen zum Strategen:** Kai warnte zugleich davor, dass sich Kommunikationsteams in Tools und Dashboards verlieren. Unser Ziel muss die **Orientierung** sein: Datenkompetenz nutzen, um dem Management fundierte Entscheidungsgrundlagen zu liefern.
- **Security First:** Ein praktischer Reminder – der Schutz interner und möglicherweise sensibler Daten beginnt bei der Wahl der Tools. Ein unbedachter Screenshot oder Datenupload in einer Public AI kann fatale Folgen haben.

„Die größte Gefahr ist das technologische Chaos. Wir sichern unseren Wertbeitrag nur dann, wenn wir die Validität der Analyse trotz komplexer IT-Strukturen und unterschiedlicher KI-Modelle garantieren können. Das Vertrauen in das Ergebnis muss stets neu erarbeitet werden“ – Kai Fetzer

Was bedeutet das für uns als AG CommTech? KI macht die methodische Tiefe und die Qualitätssicherung wichtiger denn je. Nur

wer die Arbeit hinter der Analyse beherrscht und Datensicherheit priorisiert, kann den Wertbeitrag der Kommunikation nachhaltig sichern und als strategischer Partner auf Augenhöhe agieren.

Werde Teil unserer Experten-Runde! Wir wachsen weiter und suchen Mitgestalter: Wenn du datengetriebene Kommunikation nicht nur beobachten, sondern aktiv in unserer Gruppe mitprägen möchtest, **melde dich unter info@agcommtech.de**. Wir freuen uns über Experten, die ihre Erfahrungen teilen und gemeinsam mit uns die Standards für die Branche setzen wollen

Termine der Interessensgruppen

Interne Kommunikation

Hier sind die nächsten Termine und Themen, mit denen sich die Interessensgruppe Interne Kommunikation unter Leitung von Markus Fuhrmann (Universal Investment) und Maike Molling (E.ON) in den kommenden Monaten befassen wird. Die Meetings finden jeweils **von 14 Uhr bis 15 Uhr** statt.

- **27.03.:** Enablement der Führungskräfte als Schlüsselrolle in der Internen Kommunikation
- **24.04.:** Mitarbeiterbindung und erlebnisorientierte Formate – Interne Kommunikation, die verbindet / Weihnachtsfeier 2.0

Schon gewusst? Die Interessensgruppe hat einen eigenen Teams-Kanal. Dort wollen wir in Zukunft noch mehr Materialien teilen und uns austauschen. [Klick](#) also direkt mal rein.

[Jetzt anmelden](#)

Data & Insight Experts

Beyond Output: Rethinking Communication and AI

mit **Maximilian Miguletz**, Scompler

KI verändert die Kommunikation - lässt uns KI verändern! Der Vortrag von Max wird zeigen, warum KI kein reines Effizienztool ist, sondern ein Stresstest für Strategie, Prozesse und Governance - und wie Scompler AI genau dort ansetzt.

- **15. März 2026, 15 - 16 Uhr**

Wenn Du dabei sein möchtest, melde Dich bitte unter info@agcommtech.de oder gleich über den Anmelde-Button.

[Jetzt anmelden](#)

CvDs / Comms Operations

Das Jour Fixe der Interessengruppe CvDs / Comms Operations findet monatlich am zweiten Mittwoch statt. Der nächste Termin ist der **11. März 2026 um 17 Uhr**.

[Jetzt anmelden](#)



Neu in der AG CommTech

Cordula Rinsche

[Cordula Rinsche](#) leitet die Abteilung Kommunikation und Marketing der DEG – Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH. Mit ihrem Team verantwortet sie die interne und externe Kommunikation der DEG, einer Tochtergesellschaft der KfW. Die DEG finanziert und berät Unternehmen der Privatwirtschaft, die in Entwicklungs- und Schwellenländern investieren.

Warum bist du Mitglied in der AG CommTech geworden?

Weil ich das dynamische Themenfeld rund um KI in der Kommunikation für hoch relevant halte. Und um den galoppierenden Entwicklungen nicht „hinterherzulaufen“, sondern möglichst gut informiert agieren zu können. Wissen und Netzwerk der AG CommTech helfen dabei. Gute Impulse gibt es auch aus dem BdkOM, bei dem ich seit langem Mitglied bin.

Welche Themenbereiche der AG CommTech findest du besonders spannend?

Spannend finde ich neben praktischen „Basics“ – wie zB ordentliche Datenbasis aufbauen – strategische Fragestellungen: Wie lassen sich KI-Anwendungen möglichst sinnvoll mit menschlicher Kreativität und Wissen kombinieren? Welche Kompetenzen gilt es auszubauen? Wie gelingt es, in einer fragmentierten Medienwelt mit eigenen Botschaften durchzudringen? Und das sind nur ein paar der Fragen, auf die gute Antworten zu finden sind.

Was denkst du: Welche Chancen bietet der Einsatz von KI für das Kommunikationsmanagement?

KI bietet diverse Chancen: So kann KI etwa bei Medienanalysen und im Issue Management eingesetzt werden, wodurch relevante Themen

früh bzw. früher erkannt werden können. Oder im Bereich Zielgruppenanalyse, um genauere Erkenntnisse über Interessen und Bedürfnisse von Zielgruppen zu erhalten. Die dann wiederum in der weiteren strategischen Planung genutzt werden können.

AUFGELESEN

The Communicator's Role in Driving Generative AI Adoption

Interviews with 30+ Communication and Technology Leaders about AI in the Workplace and the Communication Function

By Olivia K. Fajardo, M.A.
Institute for Public Relations



The Communicator's Role in Driving Generative AI Adoption

Interviews with 30+ Communication and Technology Leaders about AI in the Workplace and the Communication Function

Olivia K. Fajardo analysiert in der im Februar 2026 veröffentlichten Studie „The Communicator’s Role in Driving Generative AI Adoption“ des Institute for Public Relations (IPR) auf Basis von über 30 Interviews mit Kommunikations- und Technologieführungskräften die **Einführung generativer KI in Organisationen**. Im Zentrum steht die Frage, wie sich Rollen, Prozesse und Verantwortlichkeiten in Kommunikationsabteilungen verändern.

Die führende Erkenntnis: Produktivität ist der dominierende Treiber der Einführung. 90 Prozent der Befragten nennen **Effizienzgewinne als Hauptmotiv**. Gleichzeitig zeigt sich ein Reifegradmodell mit drei Stufen: von punktuellen Anwendungen wie Textentwürfen bis zur unternehmensweiten Integration in Kernprozesse. Erfolgreiche Organisationen kombinieren technische Führung durch IT mit klarer Governance, Trainingsangeboten und sichtbarer Unterstützung durch das Top-Management. Während C-level Executives dafür verantwortlich sind, die AI Adoption zur Priorität zu ernennen, agieren **Kommunikatoren als praktische Übersetzer** zwischen IT und

Organisation, gestalten interne Narrative und definieren Anwendungsfälle.

Auffällig ist jedoch, dass nur ein Teil der Organisationen eine konsistente „**Change Story**“ zur KI-Transformation kommuniziert oder systematisch Kennzahlen zur Nutzung erhebt. Hier entsteht ein Spannungsfeld zwischen operativer Nutzung und strategischer Verankerung. Als größtes Hindernis zeigt sich eine Abneigung gegen mögliche Risiken. Faktoren sind hier Cybersecurity und mögliche Urheberrechtsverstöße, aber die größte Sorge ist vor Reputationsschäden durch Misinformation in KI-generierten Inhalten. Das verdeutlicht die Notwendigkeit eines „**Human-in-the-Loop**“-**Ansatzes**: KI unterstützt zwar Entwürfe und Analysen, die endgültige Verantwortung und Urteilsmacht bleiben aber beim Menschen. Auf diese Weise wird KI zu einem Hebel für strategische Kapazität, Messbarkeit und kreative Arbeit.

[Zum Lesetipp](#)



2026 Edelman Trust Barometer Trust Amid Insularity

Der **Edelman Trust Barometer 2026** basiert auf einer jährlichen Online-Befragung in 28 Ländern mit knapp 34.000 Teilnehmenden (Feldzeit: Oktober/November 2025). Der Report bündelt die Einschätzungen zur Vertrauenslage in Wirtschaft, Regierung, Medien und NGOs und diagnostiziert 2026 auf deren Grundlage eine wachsende „Insularität“: eine zunehmende Zurückhaltung, Menschen oder Institutionen zu vertrauen, die als anders wahrgenommen werden.

Zentral ist die Diagnose einer **global verbreiteten Abschottung**: Sieben von zehn Befragten geben an, zögerlich oder gar nicht bereit zu sein, Personen mit anderen Werten, Informationsquellen oder

Lebensstilen zu vertrauen. Parallel wächst die Sorge vor wirtschaftlichem Abstieg, Arbeitsplatzverlust und Desinformation. Rund die Hälfte der Niedrig- und Mittelverdiener **befürchten, durch Generative AI nicht profitieren zu können**, sondern im Gegenteil von den Entwicklungen abgehängt zu werden. Nur noch 32 Prozent glauben, dass es der nächsten Generation besser gehen wird. Vertrauen verschiebt sich dabei: Während **Arbeitgeber und Unternehmen im globalen Durchschnitt zulegen**, verlieren nationale Führungspersonen und Medien. Besonders markant ist die Einkommenskluft. Der Vertrauensabstand zwischen oberem und unterem Einkommensquartil hat sich seit 2012 mehr als verdoppelt; Menschen mit niedrigerem Einkommen berichten deutlich häufiger von einem Gefühl der Benachteiligung.

Als Gegenkonzept führt der Report „**Trust Brokering**“ ein: Institutionen und Führungskräfte sollen Unterschiede nicht einebnen, sondern moderieren, gemeinsame Interessen sichtbar machen und Dialog ermöglichen. Auffällig ist, dass Arbeitgeber hier als vergleichsweise glaubwürdig gelten und die geringste Lücke zwischen Erwartung und wahrgenommener Leistung aufweisen. Vertrauen wird damit weniger als Imagefrage beschrieben, sondern als Ergebnis konkreter Interaktion über Differenzen hinweg.

[Zum Lesetipp](#)

LIVE

Jetzt buchen

CommTech Academy Summer School 2026

CommTech Academy Summer School 2026

communication meets technology

Die Lern- und Anwendungsplattform für den praxisnahen
Aufbau digitaler Kompetenzen

mit der

Verleihung der CommTech Champion Awards

Melitta, Minden, 07. und 08. Juli 2026



YESSPRESS®



Facultät für Betriebswirtschaftslehre
EXCELLENCE
CENTRE FOR INNOVATION



Die Kommunikationsbranche fordert seit Jahren mehr Professionalisierung – besonders im Bereich Digitalisierung. Doch zwischen steigenden Erwartungen, knappen Ressourcen und fehlender Orientierung bleibt die entscheidende Frage oft offen: **Wie bauen wir CommTech-Kompetenzen systematisch und praxisnah auf?**

Genau hier setzt die **CommTech Academy Summer School** an – veranstaltet von der **AG CommTech, CommTech Academy, DPRG und Melitta**.

Am **08. Juli** erwartest Dich bei **Melitta in Minden** ein kompaktes, intensives Tagesformat für digital-affine Kommunikatorinnen und Kommunikatoren aus der Unternehmenskommunikation, die ihre CommTech-Fähigkeiten gezielt ausbauen wollen: **praxisnah, tool-orientiert und mit klarem Fokus auf Transfer in den Arbeitsalltag**.

Was Dich erwartet:

- **Impulse von namhaften ExpertInnen** mit Best Practices und konkreter Orientierung
- **Interaktive Breakouts**, in denen Du an den Themen arbeitest, die Kommunikationsverantwortliche aktuell am stärksten bewegen – u. a.:
 - Künstliche Intelligenz in der Kommunikation
 - Automatisierung von Prozessen

- Nachweis des Wertschöpfungsbeitrags von Kommunikation
- Wirksame Interaktion mit Stakeholdern

Sichere Dir jetzt Deinen Platz und werde Teil der CommTech Community.

Don't miss it – wir freuen uns auf Dich am 08. Juli!

Bis zum 15.04. zum Early-Bird-Preis

[Jetzt zum Early-Bird-Preis anmelden](#)

CommTech Champion Awards 2026

Nominiere jetzt Deinen CommTech Champion 2026

Auch in diesem Jahr werden wieder die CommTech Champion Awards im Rahmen der CommTech Academy Summer School verliehen.

In den Kategorien "Organisation & Prozesse", "Technologie", "Strategie & Wirkungsmessung" sowie "Menschen & Kultur" werden die Kommunikationsabteilungen ausgezeichnet, die überzeugende Best-Cases seit letztem Jahr eingeführt haben.

Auf der Nominierungspage besteht die Möglichkeit, Einreichungen für das eigene Unternehmen oder auch für Best-Cases von anderen vorzunehmen, die Euch besonders aufgefallen sind.

[Zur Nominierung](#)

Regionaltreffen in Hamburg



CommTech Index Report 2025/2026

So digital ist die
Kommunikationsprofession

Einladung zum AG CommTech Regionaltreff in Hamburg

Impuls, Diskussion, Imbiss und Netzwerken

(offen auch für Nicht-Mitglieder)

Kommunikation steht unter digitalem Dauerstress: Der neue CommTech Index 2025/26 zeigt eine Branche im „Red-Queen-Effekt“ – alle investieren in KI und Technologie, doch der strategische Fortschritt bleibt hinter den Erwartungen zurück. Während 88 % bereits mit KI experimentieren, haben nur wenige Organisationen Prozesse, Governance und Kompetenzen wirklich angepasst. Was bedeutet das konkret für Kommunikationsabteilungen? Wo entsteht Wettbewerbsvorteil – und wo droht Anschlussverlust?

In der Regionalveranstaltung der AG CommTech in Hamburg diskutieren wir die zentralen Erkenntnisse des aktuellen Reports und ihre praktischen Konsequenzen für Kommunikationsverantwortliche. Austausch statt Buzzwords – mit klarem Blick auf die Zukunft der Profession.

- **Datum:** 25. März 2026, ab 18:00 Uhr (open end)
- **Location:** Messeplatz 1, der Eingang zum Empfang ist direkt am Fuße des Fernsehturms
- **Anreise:** am besten öffentlich (U Messehallen oder S/U Sternschanze), ansonsten gibt es ein öffentliches Parkhaus um die Ecke in der Lagerstraße:

<https://share.google/QJbEwqRUIGTC9jnKK>

Wir bedanken uns bei Niko Karcher-Jüngling, Director Content & PR, Hamburg Messe & Congress für die Einladung!

Wenn Du teilnehmen möchtest, melde Dich bitte unter info@agcommtech.de oder direkt über den Button.

[Jetzt anmelden](#)

Regionaltreffen in München



Wir laden Dich herzlich zum Regionaltreffen in München ein und freuen uns darauf, gemeinsam mit Kommunikationskolleginnen und -kollegen aus der Region aktuelle Entwicklungen und zentrale Themen der Branche zu diskutieren. Die Regionaltreffen bieten eine gute Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen, neue Impulse mitzunehmen und voneinander zu lernen.

- Der Gastgeber von E.ON Energie Deutschland werden uns einen Einblick in ihre Kommunikationsstrategie geben
- Reimer Stobbe wird für den Leitungskreis den aktuellen CommTech Index Report 2026 vorstellen

- Wir werden uns gemeinsam die Ergebnisse anschauen und vor dem Hintergrund der Erfahrungen und Herausforderungen in der Runde diskutieren

Die Digitalisierung der Unternehmenskommunikation geht langsamer als gedacht, so ein Ergebnis des aktuellen Reports. Gleichzeitig hat der Hype um generative KI die Erwartungen an die digitale Transformation noch einmal befeuert. Doch in der Praxis zeigt sich: Der Weg ist länger und steiniger als gedacht. Konkrete Lösungsansätze wollen wir vor Ort diskutieren. Für Getränke und Snacks ist gesorgt!

Wichtig: Eine Mitgliedschaft in der AG CommTech ist keine Voraussetzung, um am Regionaltreffen teilzunehmen. Die Veranstaltung ist auch für Gäste offen, eine Anmeldung ist aber erforderlich.

- **Datum:** 12. März 2026, 16:30 – 19.00 Uhr (open end)
- **Location:** E.ON Energie Deutschland, Arnulfstraße 203, 80634 München

Melde Dich jetzt noch an unter info@agcommtech.de oder direkt über den Button. Wir freuen uns auf Deine Teilnahme und interessante Gespräche!

Jetzt anmelden

Webinar

Agentic AI in der Unternehmenskommunikation – Use Cases, Teams & die richtigen Agenten zum Start

AI Agents halten zunehmend Einzug in den Kommunikationsalltag – von der Themenrecherche über Content-Produktion bis hin zur Workflow-Orchestrierung. Doch der Start mit Agentic AI ist alles andere als trivial: Technologische, organisatorische und kulturelle Fragen müssen gleichermaßen beantwortet werden, damit aus ersten Experimenten ein belastbares Setup entsteht.

Die Sprint-Gruppe *Agentic AI* im Cluster Technology der AG CommTech greift genau diese Herausforderungen in ihrem neuen **Impulspapier** auf. Es bietet einen praxisnahen Orientierungsrahmen für den Einsatz von AI Agents in der Unternehmenskommunikation – von der ersten Idee bis zum skalierbaren Setup. **Das Impulspapier wird am 11. März 2026 erscheinen und dann im Downloadbereich zur Verfügung stehen.**

Im Fokus stehen **realistisch umsetzbare Use Cases aus der Praxis**. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem **Zusammenspiel von Mensch und Agent** – und dem Rollenwandel vom „Macher“ in der Kommunikation hin zum **Orchestrator**.

Abgerundet wird das Whitepaper durch **Experteninterviews** sowie eine **klare Entscheidungshilfe**: Welche KI-Agenten machen für welche Bereiche Sinn, wie lassen sich Use Cases priorisieren – und mit welchen Kriterien gelingt ein sauberer Einstieg?

Melde Dich jetzt für das Seminar am **11. März von 13:30 bis 14:30 Uhr** an. Mit dabei sind:

- Martin Regnet, Senior-Experte und Stratege für digitale Unternehmens- und Finanzkommunikation
- Richard Tigges, Direktor, Institut für Angewandte Kommunikationsintelligenz
- Christof Schmid, Founder Hi Story Consulting und Leiter CommTech Academy

[Jetzt anmelden](#)

Webinar

KI-Agents in der Kommunikation: Was ist machbar? Wo sind die Grenzen?

KI-Agents sind der nächste Schritt in der Digitalisierung der Kommunikation. Allenthalben liest man von Agents, tatsächlich sind sie in Kommunikationsabteilungen bislang eher selten verbreitet.

Doch das wird sich in 2026 ändern! In diesem Webinar zeigen wir Euch, was bei Agents machbar ist und wie Euer Weg zu eigenen Agents aussehen könnte. Meldet Euch jetzt für das Webinar am **24. März von 10:00 bis 11:00 Uhr** an. Mit dabei sind:

- Timo Radzik, KI-Experte bei Siemens,
- Thomas Mickleit, vormals Kommunikationschef bei Microsoft Deutschland und Pionier in der digitalen Kommunikation,
- Jörg Forthmann, Geschäftsführer des IMWF.

[Jetzt anmelden](#)

COMMTECH ACADEMY



Webinar

Digitale Reputation gezielt mit GEO steuern

Künstliche Intelligenz verändert grundlegend, wie Informationen entstehen, gefunden und bewertet werden. Wo früher Search Engine Optimization (SEO) den Fokus auf Google legte, rückt heute Generative Engine Optimization (GEO) in den Mittelpunkt.

Generative KI-Systeme wie ChatGPT, Claude, Gemini oder Grok werden zunehmend zu primären Informationsquellen für Stakeholder,

Medien und Entscheider. Für Reputations- und Markenverantwortliche wird damit entscheidend, welche Inhalte diese Systeme über die eigene Organisation finden, wie sie diese interpretieren – und welche Narrative sie weitergeben.

Das Webinar zeigt auf, wie GEO als strategischer Hebel genutzt werden kann, um digitale Sichtbarkeit, Markenvertrauen und Thought Leadership systematisch zu sichern.

[Melde Dich jetzt](#) für das Seminar am **12. März 2026** von **10:00 bis 11:00 Uhr** an. Mit dabei sind:

- Martin Regnet, Senior-Experte und Strategie für digitale Unternehmens- und Finanzkommunikation
- Christof Schmid, Gründer Hi Story Consulting

[Jetzt anmelden](#)

Aktuelles Angebot der CommTech Academy

Mit ihrem Angebot richtet sich die Academy in Kooperation mit Media Workshop spezifisch an Führungskräfte, Kommunikator*innen, PR-Praktiker*innen und Agenturmitarbeitende. Das Ziel der einzelnen Formate ist die direkte Anwendbarkeit in der Praxis und vernetztes CommTech-Wissen auf dem neuesten Stand.

- **Analytics, AI & Attitude: Wie Kommunikation datenbewusst wird** | Antonia Eidner & Ricarda Heim | 6. März 2026 | 22. Mai 2026 | 9. Oktober 2026 | 4. Dezember 2026 | 09:00 – 13:00 Uhr
- **AR, VR und Mixed Reality in der Unternehmenskommunikation** | Christof Schmid | 10. März 2026 | 8. Dezember 2026 | 10:00 – 12:00 Uhr
- **Kommunikations-Controlling II: Kommunikation strategisch steuern und bewerten** | Dr. Reimer Stobbe | 15. März 2026 |

23. Juni 2026 | 4. August 2026 | 8. Dezember 2026 | 09:00 – 13:00 Uhr

- **Kommunikations-Controlling I: Erfolg steuern, Performance messen und KPI's beherrschen** | Dr. Reimer Stobbe | 19. März 2026 | 25. Juni 2026 | 6. August 2026 | 10. Dezember 2026 | 09:00 – 13:00 Uhr
- **Stakeholder Journey: Von "one Voice" bis zum "Call to action"** | Klaus Treichel & Hannah Sabina Czekal | 20. März 2026 | 10:00 – 13:00 Uhr
- **KI-Richtlinie und Ethik** | Christof Schmid | 24. März 2026 | 29. September 2026 | 09:00 – 12:00 Uhr
- **KI Agenten entwickeln** | Amar Hekalo | 2. April 2026 | 2. Oktober 2026 | 10:00 – 14:00 Uhr
- **Kommunikations-Controlling III: Analytics Engineering in der Kommunikation** | Patrick Götz | 8. April 2026 | 5. August 2026 | 7. Oktober 2026 | 09:00 – 13:00 Uhr
- **GEO – Digitale Sichtbarkeit und Reputation im KI-Zeitalter gezielt steuern** | Martin Regnet | 10. April 2026 | 09:00 – 13:00 Uhr
- **Digital Newsroom** | Thomas Mickleit | 22. April 2026 | 30. September 2026 | 09:00 – 13:00 Uhr
- **Krisenkommunikation mit KI: Von Früherkennung bis digitale Helfer** | Christian Albrecht | 4. Mai 2026 | 9. November 2026 | 09:00 – 14:00 Uhr
- **Leads to change: Teams erfolgreich durch den Wandel führen** | Matthias Biebl | 12. Mai 2026 | 8. Oktober 2026 | 09:00 – 13:00 Uhr
- **Medienanalyse: Erfolg nachweisen und Kommunikationsarbeit optimieren** | Jörg Forthmann | 4. Juni 2026 | 10. September 2026 | 5. November 2026 | 10:00 – 16:00 Uhr
- **Performance Communications – Was die Kommunikation von Marketing und Management lernen kann** | Jens Christmann | 12. Juni 2026 | 23. Oktober 2026 | 10. Dezember 2026 | 08:30 – 12:30 Uhr

- **ChatGPT & MS Copilot boosten** | Christof Schmidt | 30. September 2026 | 09:00 – 12:00 Uhr
- **Comms KI Assistenten** | Christof Schmid | 1. Oktober 2026 | 10:00 – 12:00 Uhr
- **Bildgenerierung mit KI in der Unternehmenskommunikation** | Christof Schmid | Termine auf Anfrage | 10:00 – 12:00 Uhr
- **Prompting für Einsteiger** | Christina Rettig | Inhouse-Termine auf Anfrage

[Jetzt buchen](#)

MITMACHEN

Themencluster Organisation & Prozesse

Christina Rettig

christina.rettig@schott.com

Oliver Lönker

oliver.loenker@siemens-healthineers.com

Philipp End

pend@munichre.com

Thomas Mickleit

thomas.mickeleit@agcommtech.de

Klaus Treichel

klaus@treichel-kom.de

Danny Schwarze

Danny.Schwarze@bshg.com

Themencluster Technologie

Richard Tigges

richard.tigges@audi.de

Christof Schmid

cschmid@christofschmid.com

Lena Wouters

lena.wouters@koerber.com

Themencluster Strategie & Wirkungsmessung

Jörg Forthmann

joerg.forthmann@faktenkontor.de

Dr. Reimer Stobbe

reimerstobbe@outlook.de

Maike Molling

maike.molling@eon.com

Themencluster Mensch & Kultur

Annette Siragusano

annette.siragusano@ottogroup.com

Jacqueline Casini

jacqueline@mtu-solutions.com

Lena Wouters

lena.wouters@koerber.com

Florian Müller

florian2.mueller@audi.de

Interessensgruppe Interne Kommunikation

Markus Fuhrmann

markus.fuhrmann@universal-investment.com

Maike Molling

maike.molling@eon.com

Interessensgruppe CvD

Nikola Gardeweg

nikola.gardeweg@swisslife.de

Interessensgruppe Data & Insights Experts

Florian Müller

florian2.mueller@audi.de

[LinkedIn-Gruppe AG CommTech](#)

Medienpartner



Förderer



Faktenkontor Group
EXCELLENCE
CREATES VALUE



pressrelations
knowledge discovery

YESSPRESS®

netzeffekt  PRESSPAGE SCHOTT

 movingimage

SCHAEFFLER